

# Der Haushalt der Stadt Fürth 2022



## Die Zahlen im Überblick

## Der Haushalt der Stadt Fürth 2022

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,



die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine hat spürbare Folgen für uns alle. Was die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt Fürth anbelangt haben wir unsere Hausaufgaben gemacht und sind auf einem guten Kurs. Die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten zum Haushalt 2022 möchte ich Ihnen nachfolgend an die Hand

geben, damit Sie sich schnell ein Bild unserer Haushaltslage sowie der Entwicklung der Stadt Fürth machen können.

Die Steuereinnahmen haben sich glücklicherweise wieder stabilisiert. So können wir hier mit Mehreinnahmen planen, die uns helfen, sowohl umfangreiche Investitionen zu stemmen als auch Schulden abzubauen. So konnten wir abermals unser Investitionsvolumen kräftig steigern und es liegt mit 73,5 Mio. € auf Rekordniveau (Ansatz 2021: 63,2 Mio. €; Ansatz 2020: 55,1 Mio. €). Diese Mittel stehen für umfangreiche Investitionen in unserer lebens- und lebenswerten Stadt zur Verfügung. Die Schwerpunkte der Investitionen liegen weiterhin im Bereich Schul-/Sport- und Kindertageseinrichtungen (30,6 Mio. €) sowie im Bereich Straßen-, Brückenbau und Radwege (5,8 Mio. €). Zudem werden wir für die notwendige Weiterentwicklung der Stadt (Stichwort Wohnraum und Gewerbeflächen) rund 30 Mio. € in die Hand nehmen, wobei der Schwerpunkt der Ausgaben im Ankauf von Grundstücken für Gewerbetreibende im Golfpark Atzenhof liegen wird.

Die Mittel für den Schulbereich in Höhe von 17,7 Mio. € werden dabei sowohl für Baumaßnahmen als auch für die notwendige Digitalisierung (Investitionsvolumen 2,8 Mio. €) verwendet. Insgesamt 9,6 Mio. € sind für Schaffung neuer KiTa-Plätze und die Generalsanierung von Kindertageseinrichtungen veranschlagt. Für den angestrebten weiteren Ausbau des Radwegenetzes stehen insgesamt 1,2 Mio. € für Einzelprojekte zur Verfügung. Hierbei wird ebenso dem eminent wichtigen Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz Rechnung getragen.

Auch für die Folgejahre 2023 bis 2025 sind mit rund 237,5 Mio. € erhebliche Mittel für Investitionsmaßnahmen veranschlagt, um den anstehenden Herausforderungen, u.a. der städtebaulichen und strategischen Entwicklung der Stadt, adäquat begegnen zu können. Schwerpunkte sind hier die Bereiche Schul-/Sport- und Kindertageseinrichtungen (115,6 Mio. €), Straßen/Brücken und Radwege (72,9 Mio. €) sowie Städte- und Wohnungsbau (14,7 Mio. €).

Bereits zum elften Mal in Folge kommt der Haushalt für 2022 ohne Nettoneuverschuldung aus. Im Gegenteil: Der umfassende Schuldenabbau der letzten Jahre (64,6 Mio. € seit 2014) wird in 2022 fortgesetzt. Konkret ist für 2022 ein Schuldenabbau von 16,0 Mio. € vorgesehen. Fürth investiert also weiterhin kräftig in seine Zukunft. Jeder zweite Euro geht dabei in die Bildung und Betreuung unserer Kinder. Gleichzeitig wird eine nachhaltige finanzielle Stabilität der Stadt durch eine konsequent betriebene Haushaltskonsolidierung gewährleistet. So kann das dargestellte umfassende Investitionsprogramm ohne neue Kreditaufnahme finanziert werden.

Die anfangs geschilderte Unsicherheit in Folge der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine wird uns wahrscheinlich leider noch eine gewisse Zeit erhalten bleiben. Umso hilfreicher war und ist es, dass wir mit einer soliden und vorausplanenden Finanzpolitik Rücklagen geschaffen haben und damit auch den aktuellen Herausforderungen begegnen können.

Ihre Kämmerin

Dr. Stefanie Ammon

## Die Stadtkämmerei

Die **Stadtkämmerei Fürth** ist für die Aufstellung und den Vollzug des Haushaltsplans verantwortlich sowie für die Vermögens- und Schuldenverwaltung und die Verwaltung von Stiftungen. Darüber hinaus obliegt der Kämmerei die Steuerverwaltung. Dazu gehören Grundsteuer, Hausgebühren, Gewerbesteuer, Zweitwohnungssteuer und Hundesteuer.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem städtischen Haushalt haben, steht Ihnen die Stadtkämmerei gerne zur Verfügung. Sie erreichen die Kolleginnen und Kollegen unter **Tel. (0911) 974-1371** oder unter **kaem@fuerth.de**.

Aktuelle Informationen zu den städtischen Finanzen finden Sie zudem unter **www.fuerth.de/finanzen**

Herausgegeben von der Stadtkämmerei Fürth, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, V.i.S.d.P.: Dr. Stefanie Ammon, Foto Titelbild: Patrick Sadi; Foto Dr. Stefanie Ammon: Norbert Mittelsdorf

## 1. Verwaltungshaushalt

(bildet die laufenden Einnahmen und Ausgaben ab)

Einnahmen	Euro	%
Grundsteuer A + B	25.000.000	5,3
Gewerbesteuer	60.000.000	12,6
Einkommenssteueranteil	89.127.800	18,8
Umsatzsteueranteil	11.500.000	2,4
Schlüsselzuweisungen	71.600.000	15,1
Sonstige Steuern	640.000	0,1
Allg. Zuweisungen	14.838.200	3,1
Verwaltungsgebühren	5.063.300	1,1
Benutzungsgebühren und Entgelte	26.333.300	5,5
Mieten und Pachten	4.739.300	1,0
Erstattungen, z.B. Personal Jobcenter, innere Verrechnungen	84.237.240	17,7
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	44.371.800	9,3
Zinseinnahmen	1.116.010	0,2
Gewinnanteile „Beteiligungen“	109.000	0,0
Konzessionsabgaben	8.000.000	1,7
Kostensätze Sozialhilfe (ohne Personal)	1.075.750	0,2
Kalkulatorische Einnahmen	4.292.200	0,9
Sonstige Einnahmen	22.840.685	4,8
Zuführung vom Vermögenshaushalt	337.590	0,1
	<b>475.222.175</b>	<b>100,0</b>

Ausgaben	Euro	%
Personalausgaben	131.632.050	27,7
Unterhalt für unbewegliche Gegenstände	14.348.900	3,0
Unterhalt und Beschaffung mobiler Gegenstände	1.164.540	0,2
Mieten und Pachten	6.599.250	1,4
Bewirtschaftungskosten der Grundstücke	5.590.000	1,2
Sonstige sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	34.204.613	7,2
Erstattungen	88.722.390	18,7
Kalkulatorische Kosten	4.292.200	0,9
Zuweisungen und Zuschüsse	54.073.665	11,4
Sozialleistungen (incl. Hartz IV)	60.567.200	12,7
Zinsausgaben	5.969.710	1,3
Gewerbesteuerumlage	4.780.000	1,0
Bezirksumlage	48.750.000	10,3
Zuführungen zum Vermögenshaushalt	11.688.325	2,5
Sonstige Finanzausgaben	2.839.332	0,6
	<b>475.222.175</b>	<b>100,0</b>

## 2. Vermögenshaushalt

(bildet die Veränderung des Vermögens ab)

Einnahmen	Euro	%
Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	11.688.325	11,5
Rücklageentnahmen	43.763.280	42,9
Darlehensrückflüsse	589.000	0,6
Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse	0	0,0
Veräußerung von Anlagevermögen	1.500.000	1,5
Beiträge und Entgelte	1.850.000	1,8
Zuweisungen und Zuschüsse	21.847.570	21,4
Kreditaufnahme	10.500.000	10,3
Aufnahme Innerer Darlehen	1.315.000	1,3
Stabilisierungshilfe	9.000.000	8,8
	<b>102.053.175</b>	<b>100,0</b>

Ausgaben	Euro	%
Zuführung an Rücklagen	850.285	0,8
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	337.590	0,3
Vermögenserwerb	33.183.500	32,5
Baumaßnahmen	25.888.100	25,4
Tilgung von Krediten	26.500.000	26,0
Rückzahlung innerer Darlehen	823.200	0,8
Investitionsfördermaßnahmen	14.470.500	14,2
Sonstige Ausgaben	0	0,0
	<b>102.053.175</b>	<b>100,0</b>

## 3. Einwohner der Stadt

Stand 31.12.2020	128.223
------------------	---------

## 4. Schulden der Stadt

Stand 31.12.2021	182.180.665 €
------------------	---------------

## 5. Hebesätze für die Realsteuern

Grundsteuer A	350 v.H.
Grundsteuer B	555 v.H.
Gewerbesteuer	440 v.H.

## 6. Beschäftigte bei der Stadt Fürth

Beschäftigte bei der Stadt Fürth	2.817
davon Eigenbetriebe	135

## 7. Größere Investitionen

- Brandschutz/Feuerlöschwesen: Einsatzfahrzeuge .....658.000 €
- Brandschutz/Feuerlöschwesen: Feuerwehrhäuser ....1.360.000 €  
von insgesamt 3.500.000 €
- Zuschüsse an Dritte für die Errichtung .....2.900.000 €  
**von Kindertagesstätten**  
(entspricht Eigenanteil Stadt Fürth)
- Digitalisierung an Schulen .....1.000.000 €  
**(Informationstechnische Ausstattung)**
- Digitalisierung an Schulen (Infrastruktur).....1.760.000 €
- Generalsanierung Helene-Lange-Gymnasium .....1.500.000 €  
von insgesamt 115.000.000 €
- Investitionszuschuss Ganztagesbetreuung .....870.000 €  
**GS Soldnerschule**  
von insgesamt 2.025.000 €
- GS Seeackerschule / Dreifachturnhalle .....3.000.000 €  
von insgesamt 12.975.000
- Neubau Heinrich-Schliemann-Gymnasium .....3.700.000 €  
von insgesamt 59.110.000 €
- Beschaffung von Modulgebäuden (an Schulen) .....2.740.000 €
- Neubau Volksbücherei Süd .....1.500.000 €  
von insgesamt 8.100.000 €
- Neubau Obdachlosenheim: Baukostenzuschuss ....1.000.000 €  
von insgesamt 7.500.000 €
- Bernbacher Straße (4. BA / Gladiolenweg / .....1.000.000 €  
**Stadtgrenze)** von insgesamt 1.610.000 €
- Farnbacher Brücke.....450.000 €  
von insgesamt 1.955.000 €
- Umbau und Neugestaltung Rundfunkmuseum.....1.500.000 €  
von insgesamt 7.500.000 €
- Erwerb von Grundstücken – Atzenhof .....22.800.000 €

## 8. Weitere Kennzahlen

Investitionsquote	15,4 %
Personalausgabenquote	27,6 %
Zinsausgabenquote	1,3 %
Bildungsausgaben	140,3 Mio. €